

ZUSCHÜSSE

Humanitäre Hilfsdienste sind das Herzstück der Mission von Lions Clubs International. Unsere 1,35 Millionen Lions in 206 Ländern und geografischen Gebieten weltweit sind vom gleichen Geist der Hilfsbereitschaft für bedürftige Menschen erfüllt. Als offizieller karitativer Arm von Lions Clubs International bietet die Lions Clubs International Foundation (LCIF) Zuschüsse zur Unterstützung der mitfühlenden Bemühungen der Lions. LCIF unterstützt Lions-Projekte, die nicht von den Lions selbst finanziert werden können und trägt somit dazu bei, den Hilfseffekt der Lions in örtlichen und weltweiten Gemeinden zu verstärken und weltweit noch mehr bedürftigen Menschen zu dienen.

LCIF-Zuschüsse unterstützen vier Hilfsbereiche:

- Sehkrafterhaltung
- Jugendfürsorge
- Bereitstellung von Katastrophenhilfe
- Unterstützung von humanitären Bemühungen

LCIF hat seit ihrer Gründung im Jahr 1968 10.268 Zuschüsse im Gesamtwert von über 729 Millionen US-Dollar gewährt. Der Großteil der Zuschussfinanzierung stammt von Spenden der Lions Clubs und von Einzelmitgliedern weltweit. Schenkungen von Stiftungen, Korporationen, Regierungszweigen, Nicht-Lions und Investmentzinsen erhöhen gleichfalls das verfügbare Kapital.

Jeder an LCIF gespendete Dollar kommt einer bedürftigen Person zugute; alle administrativen Kosten werden durch Zinseinnahmen aus Kapitalanlagen bestritten. Clubbeiträge gehen selbst anteilig nicht an LCIF.

Wir nehmen Anteil.

Wir dienen.

Wir erreichen etwas.



Arten von Zuschüssen

Das **SightFirst-Programm** der Lions stellt umfassende Augenbehandlungssysteme zur Bekämpfung der Hauptursachen von Blindheit und zur Behandlung von blinden und sehbehinderten Personen bereit. Das Programm unterstützt hochwertige, nachhaltige Projekte, die Augenbehandlungen anbieten, Fachpersonal schulen, eine Infrastruktur aufbauen und/oder Rehabilitation und Ausbildung in unterversorgten Gemeinden zur Verfügung stellen. Die Lions arbeiten mit dem LCIF-Personal und regionalen technischen SightFirst-Beratern zusammen, um Zuschussanträge und Projektvorschläge abzuwickeln.

Erfolgreiche Kataraktoperation für Udgir

Der Lions Club Udgir bemüht sich seit vielen Jahren um bessere Augenbehandlungsdienste, indem er die Udayagiri Lions-Augenklinik in einer abgelegenen Gegend Zentralindiens betreibt. Die Udgir Lions haben sich angesichts des überwältigenden Bedarfs an Kataraktoperationen an das SightFirst-Programm gewandt und einen Zuschuss für die Erneuerung und Ausstattung der Klinik beantragt, um ihre Patienten besser versorgen zu können.

Die Lions erhielten US\$147.700 für den Kauf besserer Ausstattung und ein als mobile Klinik dienendes Fahrzeug mit einer Aufnahmefähigkeit von 31 Personen, in dem sie wöchentlich Augenuntersuchungs-Camps abhalten können. Nachdem die Verbesserungen abgeschlossen waren, hatten die Lions ihre Erwartungen übertroffen—die Klinik überschritt ihr Jahresziel für Kataraktoperationen um 14 Prozent in den ersten sieben Monaten. Dank der harten Arbeit der Udgir Lions und ihrer SightFirst-Finanzierung konnte für Tausende Gemeindemitglieder die Sehkraft wiederhergestellt oder verbessert werden.



Core-4-Zuschüsse gewähren bis zu US\$200.000 für umfangreiche Projekte, die in einem von vier Programmbereichen für Hilfsinitiativen zuschussberechtigt sind: Erhaltung der Sehkraft, Bekämpfung von Behinderungen, Gesundheitsförderung und Jugenddienste. Zuschussanträge müssen Projekte unterstützen, die mit diesen Finanzierungsprioritäten zu tun haben. Ein Beispiel eines Core-4-Zuschusses ist die finanzielle Unterstützung der Einführung von Lions-Quest, ein auf Schulen ausgerichtetes Programm, das Grund- und Gymnasiumsüher Lebenskompetenzen lehrt.

Charaktererziehung in Cranford

Lions in Cranford, New Jersey, haben jungen Menschen in ihrer Stadt mehr geholfen, als sie sich vorstellen konnten. Lions-Quest wurde ab dem Jahr 1994 in Cranford-Schulen für Schüler ab Kindergartenalter bis einschließlich der 12. Klasse implementiert. Lions-Quest ist ein umfassendes, positives Programm für Jugendförderung und Prävention von Drogenmissbrauch, das das häusliche, schulische und kommunale Umfeld vereint. Schüler konnten durch Lions-Quest Entscheidungsfähigkeiten entwickeln, sich an Hilfsprojekten in der Gemeinde beteiligen, Teamarbeit lernen und sich Strategien aneignen, um Gruppenzwang besser zu widerstehen.

Mithilfe der Zuschüsse von LCIF hatten die Cranford-Lions wahrlich positive Auswirkungen auf die Jugendlichen in ihrer Gemeinde. Die Cranford High School wurde im Jahr 2004 mit der „National School of Character“-Auszeichnung geehrt.



Standardzuschüsse werden für größere humanitäre Projekte genehmigt und sind die am häufigsten gewährten Zuschüsse. Zur Berechtigung müssen die Projekte einer großen Anzahl von Menschen helfen und über die traditionellen Fundraising-Fähigkeiten der Clubs und/oder der Distrikte/Multi-Distrikte hinausgehen. LCIF gewährt bis zu einer Summe von US\$75.000 Geldbeträge in gleicher Höhe, um Ausrüstung und Infrastruktur zu finanzieren. Zu den typischen Standard-Zuschussprojekten zählen mobile Labore, Pflegeheime, ärztliche und Augenkliniken, Zentren für Blinde und Behinderte und Schulen in Entwicklungsländern.

Ein Spielplatz für Amber

Amber Farlow war die ersten sechs Jahre ihres Lebens an einen Rollstuhl gefesselt. Die mit Atembeschwerden geborene Amber verbrachte die ersten 18 Monate ihres Lebens im Krankenhaus und musste 55 Operationen ertragen. Aber wie jedes andere Kind wollte Amber auf einem Spielplatz spielen.

Die örtlichen Lions in Australien unterbreiteten Ambers Schule den Vorschlag, ein Aktivitätenzentrum für Kinder mit besonderen Bedürfnissen zu bauen. Ein derartiger Spielplatz war zuvor ein Wunschtraum dieser Schule in New South Wales. Aber dank der Unterstützung durch Lions und LCIF wurde er rasch realisiert. Die Lions wandten sich zwecks Unterstützung an LCIF und erhielten Hilfe in Form eines Standardzuschusses für den Bau des US\$170.000 kostenden Spielplatzes.

„Ich freue mich riesig über den Spielplatz. Er übersteigt wahrscheinlich meine Erwartungen und ich war von Anfang an daran beteiligt. Aber wenn man die Kinder dort sieht und vor allem Kinder in Rollstühlen und mit Gehhilfen, ist es einfach ein fabelhaftes Gefühl, das Resultat unserer Arbeit zu sehen,“ so Jeff Kukura, LC East Gosford.



Internationale Beistandszuschüsse (IAG) unterstützen Lions im Hilfsdienst jenseits ihrer Landesgrenzen. Diese Zuschüsse gewähren Geldbeträge gleicher Höhe zwischen US\$5.000 und US\$30.000 für Projektpartnerschaften zwischen Lions Clubs in Industrie- und Entwicklungsländern. Beistandszuschüsse unterstützen Gesundheitsversorgung, Schulbildung und Lese- und Schreibfähigkeiten, sauberes Trinkwasser und sanitäre Einrichtungen, Programme zur landwirtschaftlichen Entwicklung und Selbstversorgung, Hilfeleistungen für Blinde und Körperbehinderte und Umweltschutzprojekte. IAG-Zuschüsse kommen auch für internationale Lions-Arztmissionen und für größere Lions-Brillen-Recyclingzentren in Frage. Für einen Distrikt darf immer nur jeweils ein IAG-Zuschuss bearbeitet und genehmigt werden.

„Wasser ist ein menschliches Grundbedürfnis...Es gibt so viele Möglichkeiten, Menschen zu dienen. Dieses Projekt bringt uns wirklich große Genugtuung. Wir erfüllen unsere Missionserklärung.“ — Eugene Lee, Zuschussverwalter in Korea, äußert sich bezüglich einer Partnerschaft mit dem Distrikt 308-A2, Malaysia, zur Bereitstellung eines Internationalen Beistandszuschusses in gleicher Höhe, um den Menschen im Ort Monggis, Malaysia, fließendes Wasser bereitzustellen. Der Ort hatte bereits vier kurze Monate nach Gewährung des Zuschusses fließendes Wasser.



Katastrophenzuschüsse stellen Gelder für Natur- und andere Katastrophen bereit. Notfallzuschüsse bis zu US\$10.000 werden an Distrikte verliehen, die von einer Naturkatastrophe heimgesucht wurden, von der mindestens 100 Menschen betroffen waren, u.a. Tornados, Hurrikane, Überschwemmungen und Taifune. Die Geldmittel decken den dringlichsten Bedarf, wie Lebensmittel, Trinkwasser, Bekleidung und Sanitätsartikel. LCIF gewährt jährlich in der Regel über US\$2 Millionen an Notfallzuschüssen.



Großkatastrophenzuschüsse werden durch den LCIF-Exekutivausschuss geleitet und können von Lions nicht beantragt werden. Diese Zuschüsse stellen hohe Geldbeträge für Katastrophen von großer internationaler Reichweite, wie das Erdbeben in China, den Tsunami in Südasien, Hurrikan Katrina und das Erdbeben in Haiti, bereit.

„Ich kann den Lions, die uns bei den Wiederaufbauarbeiten nach dieser Katastrophe unterstützen, nicht genügend Dank sagen. LCIF war sehr hilfreich und zeitgerecht mit der Bearbeitung meines Zuschussantrags,“ —so Distrikt-Governor Robert Andrepont in Louisiana in Bezug auf die von den Lions und LCIF nach Hurrikan Katrina erhaltene Hilfe. Insgesamt wurden vier vom Hurrikan betroffenen US-Staaten US\$5 Millionen gewährt.



Tipps für das Starten des Zuschuss-Antragsverfahrens

- Kontaktieren Sie das LCIF-Personal unter lcif@lionsclubs.org oder 630-468-6769, um spezifische Informationen zu erhalten und die eventuelle Anspruchsberechtigung des Projekts zu besprechen.
- Unter www.lcif.org finden Sie die meisten Anträge, zusätzliche Informationen und die Stichtage für die Antragseinreichung.
- Lesen Sie den Zuschussantrag ganz durch, bevor Sie den Antrag ausfüllen.
- Sammeln Sie genügend Hintergrundinformationen und arbeiten Sie einen umfassenden Plan für das Projekt aus, ehe Sie den Antrag einreichen.
- Stellen Sie sicher, dass das Projekt auf wichtige humanitäre Bedürfnisse eingeht, einer relativ großen Bevölkerungsgruppe dient, kostengünstig ist, starke finanzielle Unterstützung von den Lions erhält und die örtliche Fundraising-Kapazität überschreitet.
- Füllen Sie den Zuschussantrag vollständig aus und holen Sie die notwendige Unterschrift/Befürwortung von Ihren Distrikt-/Multi-Distrikt-Führungskräften ein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lcif.org oder rufen Sie 630-468-6769 an.



Lions Clubs International
FOUNDATION

Lions Clubs International Foundation
300 W. 22nd Street • Oak Brook, IL 60523 USA
Tel.: 630-468-6901 • Website: www.lcif.org
E-Mail: lcif@lionsclubs.org